

Behindertenbeirat-Puchheim (BBr) Protokoll der Sitzung vom 09.01.2013

Ort : Wohnpark Roggenstein, Puchheim; **Uhrzeit** : 16:00 bis 17:30 Uhr

Anwesende Beiräte : Hermann Grüsser, Ingrid Kroppen, Günther Nispel, Georg Götz, Cordula Hubrich und Miklos Toth

Entschuldigt: Ernst Seidel, Rosi Bürck, Rosa Amelia Anaya Rodriguez

Gäste : Veronika Linker, Kuno Saatze (SB), Herr Wittmer

Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Das Protokoll der Sitzung vom 05.12.2012 wurde mit Einbringen kleiner Ergänzungen in den Position TOP 1 und Sonstiges einstimmig frei gegeben.

TOP 1 : Jahresplanung 2013 (Ideensammlung mit Teilbeschlüssen)

- **Fototermin mit Bürgermeister im Februar 2013** Terminanfrage bei der Stadt Puchheim (Hermann Grüsser)
- **Aktuelles Infoblatt des BBr (Ingrid Kroppen)**
- **Neubürgerempfang am 20.03.2013 PUC (wir nehmen teil (einstimmig) Cordula Hubrich, Günther Nispel; Miklos Toth und Hermann Grüsser)**
- **Wegweiser Puchheim (Kuno Saatze (SB), Ingrid Kroppen, Günther Nispel und Miklos Toth)**
- **Friedhof Schopflach, barrierefreie Toiletten (Rosa Rodriguez, Ingrid Kroppen)**
- **Inklusion in Puchheimer Kindertagesstätten, Kindergärten und Schulen (Ingrid Kroppen)**
- **Pressearbeit (noch zu klären)**
- **Aufgabenverteilung/Schwerpunktthemen der BBr-Mitglieder(alle BBr-Mitglieder)**
- **Anstehende Neuwahl des BBr, persönliche Vorstellung zur Kandidatur, Neuvorschläge für Kandidaten (alle BBr-Mitglieder) Klärung durch Hr. Grüsser „Zeitpunkt“)**
- **Jahresveranstaltung 2013 einstimmig ja, Roggenstein ggf. Einbindung von Fr. Linker Thema Wohnformen.**

TOP 2 : AEZ : Ausweisung eines Behindertenparkplatz nach Umbau der Geschäftsstelle in der Lochhauserstrasse

Günther Nispel bleibt im Gespräch und berichtet

TOP 3 : Teilnahme am Öko-Markt 2013; einstimmig ja

Ingrid Kroppen, Günther Nispel und Miklos Toth

TOP 4 : Bushäuschen Bhf. Puchheim Südseite

Abarbeitung aus der Jahresveranstaltung 2012. Thema bereits im Stadtrat, unser Engagement damit hinfällig.

TOP 5 : Friedhof Schopflach (**Barrierefreie Toiletten) verschoben auf Febr. Sitzung**

TOP 6 : Rampe zum Schwimmbad Puchheim

Barrierefreier Zugang zum Schwimmbad Puchheim (Rampe neben der Treppe)

einstimmig ja; mit Auftrag an Hermann Grüsser wegen Briefentwurf an die Stadt und Beschluss in Febr. Sitzung)

TOP 7 : Aufzüge – Status

Öffentliche Aufzüge in Puchheim, Schloss-System, EU-Richtlinien (Hermann Grüsser) Status: wir warten auf den Stadtratsbeschluss. Vorabinfo durch Frau Ingrid Kroppen (künftige Aufzüge werden barrierefrei nutzbar).

TOP 8 : Aufstellung der Ausgaben des BBr 2012 und Budget 2013

Ausgaben 2012 mit 325 Euro, Budget 2013 1000 Euro

Sonstiges :

1. Die Stadt Puchheim hat den 1. HJ Kalender der Stadtratsitzungen dem BBr z.K.übergeben. (Hr. Grüsser schreibt Rathaus an)
2. Logo des BBr ist : weißer Hintergrund mit grauem Rand. (Hr. Saatz mailt Hr. Grüsser das Logo abschließend)
3. Jahresbericht an Frau Jesse veranlasst Ingrid Kroppen.

Nächster Sitzungstermin: Mittwoch, 06.Februar 2013 **16:00** Uhr

Wohnpark Roggenstein

Vorsitzender :

Hermann Grüsser

Protokollführer :

Miklos Toth

Protokoll der Sitzung vom 06.02.2013

Ort : Wohnpark Roggenstein, Puchheim **Uhrzeit** : 16:00 bis 18:15 Uhr

Anwesende Beiräte : Hermann Grüsser, Ingrid Kroppen, Günther Nispel, Georg Götz, Cordula Hubrich

Gäste : Kuno Saatze (SB), Herr und Frau W.

Entschuldigt: Ernst Seidel, Miklos Toth, Rosi Bürck, Rosa Amelia Anaya Rodriguez; Veronika Linker

Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Das Protokoll der Sitzung vom 09.01.2013 wurde einstimmig frei gegeben.

1. Broschüre
„Barrierefreies Puchheim: Info über Bahnhofssituation Puchheim für MmB / Herr Saatze stellt die Recherche des Seniorenbeirats vor / siehe vorab Mails der Unterlagen. Der Bbr wiederholt den Grundgedanken der Positivverwähnung: Niederflurbusse/ja Anrufsammeltaxi/mit hinweisenden Einschränkungen auf Betriebszeiten/ja S-Bahn Alternativen mit Hinweis auf unzumutbare Umwege / nein

1. Schwimmbad
Es ist geplant, einen Antrag auf behindertengerechte Umgestaltung des Puchheimer Schwimmbades zu stellen. Im Vorfeld soll das Gespräch mit dem Bürgermeister gesucht werden. Bei diesem Gespräch sollen auch nochmals die Vorteile der Ausstattung der Aufzüge in öffentlichen Gebäuden mit dem Euro-Behinderten-WC-Schlüssel angesprochen werden. Frau Kroppen beantragt einen Termin. Teilnehmer vom BBR: Hermann Grüsser, Günther Nispel, Ingrid Kroppen
2. Aufbau Infostand für Neubürgerempfang am 20.03. im PUC / Aufgabenverteilung: Herr Grüsser, Frau Hubrich, Herr Toth / Infomaterial und Banner bitte bei Ingrid Kroppen abholen (Hr. Toth) Beginn der Veranstaltung ist 19 Uhr / Tisch, 2 Stühle und eine Stellwand sind beantragt.
3. Vorplanungen für BBR-Jahresveranstaltung 2013
Hr. Nispel und Frau Hubrich sichten die überlassenen Unterlagen von Frau Linker und berichten in der nächsten Sitzung. Abhängig vom Themenbereich wird die Location entschieden und der Termin festgelegt.
4. Aufgabenschwerpunkte der ordentlichen Mitglieder (Neuordnung, Ergänzungen)
Grüsser: Vorsitzender, Tagesordnungen, Protokolle, Homepage, Gehbehinderung, Kroppen: Stv. Vorsitzende, Kasse, Selbsthilfegruppen, Org. v. Veranstaltungen, Götz: Probleme der Sehbehinderten und Blinden, Vertretung des BBR im Fachbeirat Behinderung des Landratsamtes FFB (Info LRA durch Hr. Grüsser), Nispel: Behinderten-Parkplätze, Zugänglichkeit öffentlicher Gebäude, stv. Öffentlichkeitsarbeit, Schwerbehindertenrecht, Seidel: Behindertengerechtes Bauen, Stv. Schriftführer Toth: Schriftführer,

Behindertensport Hubrich: Öffentlichkeitsarbeit, Kinder mit Behinderung, Betreuung
Schaukästen und Infomaterial,

5. Sonstiges:

Günther Nispel stimmt mit der Stadt die Rollstuhlfahrerparkplätze (gem. Mail von Hermann Grüsser) ab, ergänzt bzw. berichtigt und berichtet an Hr. Grüsser. Bestehende Selbsthilfegruppen sollen durch den BBr unterstützt werden.

Über eine neue Post-Polio-Gruppe wird nachgedacht. Im Rahmen des Bürgermeistergespräches wird ein Fototermin abgestimmt. Der BBr sollte auf der homepage der Stadt www.puchheim.de analog Seniorenbeirat dargestellt werden. (Hermann Grüsser)

Hr. Saetze spricht die Thematik „Kettentelefon“ an mit dem Hinweis, dass der SB sich der Sache angenommen hat. Hermann Grüsser bittet Hr.

Saetze, unser neues Logo mit statt „grauer

Umrandung“ diesen Rand in „grün“, „gelb“ und „rot“ dem BBR zur Verfügung zu stellen. Der Wegweiser soll sowohl inhaltlich als auch grafisch auf der Homepage des BBR auf den Stand der Zeit gebracht werden.

Nächster Sitzungstermin: Mittwoch, 06. März 2013, 16:00 Uhr

Wohnpark Roggenstein

Vorsitzender :

Protokollführer :

Hermann Grüsser

Hermann Grüsser / Ingrid Kroppen

Behindertenbeirat Puchheim (Bbr) Protokoll der Sitzung vom 06.03.2013

Ort: Wohnpark Roggenstein, Puchheim; Uhrzeit: 16.00 bis 18.15 Uhr

Anwesende Beiräte: Hermann Grüsser, Ingrid Kroppen, Georg Götz und Ernst Seidel

Gäste: Veronika Linker

Entschuldigt: Rosi Bürck, Rosa Rodriguez, Cordula Hubrich, Günther Nispel

Herr Grüsser informiert die Anwesenden darüber, dass unser Miklos nicht mehr unter uns weilt.

Die Messe mit anschl. Urnenbeisetzung findet am 22.03.2013 um 12.45 Uhr in der Kath. Kirche, Puchheim statt.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Das Protokoll der Sitzung vom 06.02.2013 wurde einstimmig genehmigt.

Tagesordnung:

1. Bebauungsplan Nr. 20 C

Der BBR stimmt der Planung zu; es wird angeregt, den Hinweis auf behindertengerechtes Bauen aufzunehmen.

Einstimmig

2. Bebauungsplan Nr. 56

Der BBR stimmt der Planung für den Bereich Puchheim-Ort zu. Es wird angeregt, den Hinweis auf behindertengerechtes Bauen aufzunehmen.

Einstimmig

3. Wegweiser, Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat

Ingrid Kroppen wird ermächtigt, den BBR in der Endrunde des Wegweisers uneingeschränkt zu vertreten.

Einstimmig

4. Sonstiges

Besprechung zu Vorabmail wegen Referat zur Thematik Trauerfall. Wir stellen fest, dass in 2013 der SB bereits eine diesbezügliche Veranstaltung hat.

Deshalb in 2013 für den BBR kein Thema.

Einstimmig

Organisation Neubürgerempfang

Die Aufgaben wurden verteilt; um 18.30 Uhr wird mit dem Aufbau angefangen.

Nächster Sitzungstermin: Mittwoch, 03.04.2013 um 16.00 Uhr in Wohnpark Roggenstein.

Herrman Grüsser

Ernst Seidel

Vorsitzender

Protokoll

Behindertenbeirat Puchheim (Bbr); Protokoll der Sitzung vom 03.04.2013

Ort: Wohnpark Roggenstein, Puchheim 16.00 bis 18.15 Uhr

Anwesende Beiräte: Hermann Grüsser, Ingrid Kroppen, Cordula Hubrich, Günther Nispel und Ernst Seidel

Ersatzmitglieder: Kuno Saatz

Gäste: Veronika Linker

Entschuldigt: Rosi Bürck, Rosa Rodriguez, Georg Götz

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Das Protokoll der Sitzung vom 06.03.2013 wurde einstimmig genehmigt.

Tagesordnung:

TOP 1: Herr Grüsser informierte über ein Telefongespräch mit dem Stadtrat, Herrn Dr. Sengl.

Zum einen ging es um die mögliche S-Bahn Erreichbarkeit der Puchheimer Bürgerinnen und Bürger mit Handicap über Gröbenzell. Dieser Möglichkeit widerspricht der BBR im Hinblick auf die verkehrsbedingten immensen Gefahren und die weiten Strecken. Der BBR setzt sich für Lösungen ein, die ein selbstbestimmtes Leben ermöglichen.

Das Ziel, nämlich der barrierefreie Bahnhof der Stadt Puchheim, wird nachhaltig vom BBR verfolgt, die Lösung Außenbahnsteig präferiert.

Ohne Abstimmung – kein Widerspruch

TOP 2: Ökomarkt

Der Ökomarkt wird auf den 13.10.2013 verschoben. Der BBR nimmt teil und sucht mittels Presse unterstützende Hände.

Ohne Abstimmung – kein Widerspruch

TOP 3: Neubürgerempfang – Resümee

H. Grüsser sprach sich dafür aus, dass die beim Empfang anwesenden Vereine die Möglichkeit erhalten sollten, sich mit einem kurzen Wortbeitrag vorzustellen.

Dieser Vorschlag erhielt keine Unterstützung. Begründet wurde dies damit, dass die Veranstaltung dadurch aufgebläht würde.

TOP 4: Neuverteilung der Aufgaben, die Miklos Toth erfüllte

Die Protokollführung wird künftig Günther Nispel übernehmen, Ernst Seidel wird Vertreter. Die übrigen Aufgaben werden von Fall zu Fall verteilt.

Ohne Abstimmung – kein Widerspruch

H. Grüsser trug vor, dass der Nachrücker gemäß der Satzung Herr Saatze sei.
H. Saatze lehnt ein Aufrücken als ordentliches Mitglied ab.
Frau Linker schließt sich Herrn Saatze aus familiären Gründen an.

Frau Ullmann hat sich noch nicht abschließend geäußert.

Die Satzung des BBR ermöglicht (entgegen der Satzung des Seniorenbeirates) derzeit nicht, innerhalb der lfd. Periode Personen nach zu nominieren, die sich nicht zu Beginn der Amtszeit des Beirats beworben hatten.

Im bevorstehenden Gespräch mit dem 1. Bürgermeister regen wir eine diesbezügliche Satzungsänderung an.

Für den Rest der laufenden Periode verbleibt der BBR auch mit 6 Personen handlungs- und beschlussfähig.

Ohne Abstimmung, kein Widerspruch.

TOP 5: Toiletten am Friedhof Schopflach

Die Toiletten am Friedhof Schopflach sind nicht behindertengerecht. Der BBR wird daher im Gespräch mit dem Bürgermeister vorschlagen, nach Möglichkeit die beiden sehr engen, vorhandenen Toiletten in eine große, behindertengerechte Toilette umzubauen.

TOP 6: Verschiedenes

Frau Kroppen trug vor, dass am 5.6. der Mehrzweckraum im WoPaRo irrtümlich doppelt belegt worden ist. Nach kurzer Diskussion, ob ein anderer Termin möglich sei, wurde beschlossen, den Termin beizubehalten und die Sitzung in die Fichtenstraße zu verlegen.

Nächste Sitzungstermine:

08.05.2013, 16.00 Uhr, Wohnpark Roggenstein

05.06.2013, 16.00 Uhr, Fichtenstraße 22

Vorsitzender:

Hermann Grüsser

Protokollführer:

Ernst Seidel

Protokoll der Sitzung vom 08.05.2013;

Ort: Wohnpark Roggenstein, Puchheim Uhrzeit: 16 Uhr bis 17 Uhr 50

Anwesende Beiräte:

Hermann Grüsser, Ingrid Kroppen, Cordula Hubrich, Ernst Seidl und Günther Nispel
Entschuldigt: Georg Götz

Gäste: Herr Bürgermeister Norbert Seidl (ab 16 Uhr 10) Frau Rosi Bürck, Frau Rosa Rodriguez, Frau Veronika Linker, Frau Ullmann

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

Das Protokoll der Sitzung vom 03.04.2013 wurde einstimmig genehmigt.

Tagesordnung:

TOP 1: Fototermin mit Herrn Seidl und den Mitgliedern des BBr sowie den Gästen

TOP 2: Verlesung und teilweise Besprechung des Protokolls der Gesprächsrunde

am 18.4.2013 im Amt 5 mit der Stadtverwaltung. Bewertung und Reaktion

im BBr sehr positiv, Dankesworte an Herrn Seidl durch Frau Kroppen.

Herr Seidl berichtete über die beabsichtigte Planfeststellung für die vorgesehene Rampe am Puchheimer Bahnhof und deren Inbetriebnahme in 2014/15. Vom BBr wurden diese Worte mit Freude und Erleichterung zur Kenntnis genommen.

Der Vorschlag der Grünen Partei (Brückenwerk über die Gleise) wurde ja bereits mehrheitlich vom Stadtrat abgelehnt, ebenso eindeutig vom BBr. Stadtrat Immler glaubte seine Enttäuschung bzw. seinen Unmut in einem sehr unerfreulichen Telefongespräch mit Herrn Grüsser bzw. einem ebensolchen Leserbrief (7.5.2013) zum Ausdruck bringen zu müssen.

Der BBr behält sich das Recht vor, bei einer weiteren derartigen Vorgehensweise entsprechend zu reagieren.

TOP 3: Herr Grüsser schlägt vor, den Aushang des BBr im Schaukasten am Bahnhof Puchheim mit mehr Leben zu erfüllen, beispielsweise halbjährlich durch behindertenbezogene Themen oder entsprechende aktuelle Informationen.

TOP 4: Die Parkplatzsituation vor dem Laden „KIK“ in der Lochhauser Straße ist sehr unbefriedigend, da die Parkflächen sehr eng stehen und das Aussteigen besonders für Behinderte sehr mühsam oder teilweise überhaupt nicht möglich ist. Es soll geprüft werden, ob die äußerst linksseitige Parkfläche, die stets durch Kleiderständer der Firma belegt ist, für Behinderte freigehalten werden kann, um diesen Personen genügend Zugang zu ihrem Fahrzeug zu ermöglichen.

Eventuell ist sogar ein entsprechend gekennzeichnete eigener Behindertenparkplatz möglich, eine entsprechende Prüfung wird vorgenommen.

TOP 5: Verschiedenes

Der Bbr wird in verschiedenen Punkten seine Satzung überprüfen bzw. bei Bedarf ändern, Info an Herrn Winter (Stadtverwaltung Puchheim).

Die sog. „Soziale Runde“ mit Teilnehmern verschiedener Verbände Puchheims sollte durch regeren Meinungsaustausch mit mehr Leben erfüllt werden, Vorschläge bringen, Themen aufgreifen und das Leben in Puchheim entsprechend der jeweiligen Zielsetzung mitgestalten.

Jahresveranstaltung des BBr (voraussichtlich Donnerstag, den 24.10.2013), mögliche Referentin Frau Tauer mit Vortragsthema „unterstützende Hilfe im Alltag“ anschließende Diskussion mit einer entsprechend tätigen Hilfsperson.

Weiterer möglicher Gast wie jedes Jahr mit interessanten Themen wird voraussichtlich wieder Herr Geiben sein.

Eventuell wird künftig jährlich noch eine weitere Veranstaltung des BBr angeboten, entsprechend jeweils öffentlich interessanter Themen.

Erfreulicherweise kehrt Frau Roswitha Ullmann in den Kreis der ordentlichen Mitglieder des Behindertenbeirates zurück, sodass satzungskonform der BBR wieder vollzählig vertreten ist.

Der genaue Starttermin wird noch bekannt gegeben, sobald der Stadtrat informiert ist. Über diese Entscheidung ist der BBR hoch erfreut.

Ende der Sitzung 17 Uhr 50

Nächster Sitzungstermin:

05.06.2013 16 Uhr Fichtenstraße 22

Vorsitzender:

Hermann Grüsser

Protokollführer:

Günther Nispel

Protokoll der Sitzung vom 5.6.2013

Ort: Fichtenstraße 22 in Puchheim

Anwesende Beiräte: Hermann Grüsser, Ingrid Kroppen, Ernst Seidel, Günther Nispel
entschuldigt: Cordula Hubrich, Georg Götz

Gäste: Frau Rosi Bürck

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt. Das Protokoll der Sitzung vom 8.5.2013 wurde einstimmig bestätigt.

TOP 1: Wegweiser

Zum durch den Seniorenbeirat überlassenen Entwurf des Wegweisers bemerken wir:

- Auf bereits bestehende Broschüren reicht ein Verweis auf diese. Eine partielle Übernahme ist unvollständig und nicht zielführend. Gleiches gilt für die partielle Übernahme von Personen, Telefonnummern oder Mailadressen des Rathauses.
- Die Doppelnennungen in der Broschüre sind zu vermeiden. Etwaige Querverweise erleichtern die Pflege künftiger Versionen.
- Öffentliche Parkplätze sind so aufzuführen, dass nicht missverständlich der Eindruck entsteht, dass eine Unmenge derer auch für einzelne Geschäfte zur Verfügung stehen.
- Die vergebenen Logozeichen müssen unbedingt den Vorgaben aus der Legende entsprechen. Ausdrücklich bieten wir hier unsere Mitarbeit an.
- Da die Broschüre für Puchheimer Bürgerinnen und Bürger erstellt wird, bitten wir von außerhalb Puchheims befindlichen sonstigen Gewerbebetrieben wie Pizza Diensten u.a. Abstand zu nehmen und diese zu entfernen.
- Frau Kroppen und Herr Nispel setzen sich mit dem Seniorenbeirat direkt in Verbindung. Das Grußwort nebst Bild des Vorsitzenden wird angeliefert, die noch offenen Recherchen des Behindertenbeirates beigebracht.
- Einen zeitlichen Druck sehen wir nicht. Wichtiger ist das Ergebnis bei Zielsetzung der Veröffentlichung in 2013.

Beschluss: einstimmig

TOP 2: Visitenkarten für ordentliche Mitglieder Hr. Grüsser bietet an, auf Wunsch für ordentliche Mitglieder des Beirates Visitenkarten auszudrucken.

TOP 3: Sitzgelegenheiten in der S-Bahn Unterführung (Bürgerantrag) Gewünscht wird insbesondere für gehbehinderte Personen Sitzgelegenheiten in der Bahnunterführung zu schaffen. Wir besprechen die Sinnhaftigkeit und vereinbaren eine Begehung durch Hr. Seidl und Hr. Nispel mit Vorlage von Fotos um in der nächsten Sitzung den Tagesordnungspunkt abzuarbeiten.

TOP 4: www.puchheim.de (hier Behindertenbeirat) Das Logo des BBr bei der Stadt wird beibehalten, der Text überarbeitet um Zweck und Ziele des BBR bei den Bürgern Puchheims besser heraus zu stellen, Herr Grüsser veranlasst das mit primärem Mailumlaufverfahren an die ordentl. Mitglieder des BBR.

TOP 5: Besprechung der Satzungsänderungswünsche in Zusammenarbeit mit AMT

5 werden die besprochenen Änderungen bzw. Erweiterungen eingepflegt. Hr. Grüsser / Frau Kroppen

TOP 6: Verschiedenes:

6.1. Die Teilnahme an einer Veranstaltung des Bbr vom Landkreis Miesbach am 14.6.13 in Birkenstein durch Mitglieder des Bbr Puchheim ist vorgesehen, eventuell Herr Grüsser.

6.2. Hr. Nispel stellt einen Artikel der SZ zum Thema Inklusion zur Verfügung (Artikel vom 4.6.2013).

6.3 Nachtrag zum Protokoll vom 8.5.2013 – Parkplätze vor „KIK“ in der Lochhauser Straße:

Frau Bürck teilte mit, dass es sich hierbei um Privatparkplätze handelt, die nicht öffentlichen Bestimmungen unterliegen.

Die mögliche Ausweisung eines Behindertenparkplatzes (ganz linksseitig Nähe Litfasssäule) klärt Frau Bürck mit dem Hauseigentümer bzw. Verwaltung.

Ende der Sitzung um 18 Uhr

Nächster Sitzungstermin: 3. Juli 2013 um 16 Uhr im Wohnpark Roggenstein

Vorsitzender: Protokollführer:

Hermann Grüsser Günther Nispel

Protokoll der Sitzung vom 07.08.2013

nebst Hinweis zum Veranstaltungsbesuch vom 03.07.2013

Ort: **Wohnpark Roggenstein Uhrzeit:**

16 Uhr bis 18 Uhr

Anwesende Beiräte: Hermann Grüsser, Ingrid Kroppen, Ernst Seidel, Günther Nispel, Cordula Hubrich, Georg Götz, Rowitha Ullmann

Gäste: Rosi Bürck, Veronika Linker

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Das Protokoll der Sitzung vom 5.6.2013 wird einstimmig bestätigt.

1. **Der Vorsitzende begrüßt offiziell Frau Roswitha Ullman als ordentliches Mitglied des Beirates.**
2. Am 03.07.2013 fand im Landratsamt Fürstenfeldbruck die **Veranstaltung „Wir leben länger - am liebsten Daheim“** statt. Der Beirat besuchte hier insbesondere den Themenblock „Wohnen für Hilfe“. Teilgenommen haben: Herr Götz, Herr Nispel, Frau Bürck, Frau Kroppen, Frau Linker, Herr Grüsser, Frau Hubrich.

Die mögliche Übernahme des Themas in unsere Jahresveranstaltung wird einstimmig abschlägig beschieden. Der Themenblock wird Zuständigkeitshalber an den Seniorenbeirat gegeben. Beschluss: einstimmig

3. **Friedhof Schopflach / WC Neugestaltung**

Die im Vorfeld per E-Mail in Umlauf gegebenen Unterlagen der Stadt Puchheim münden in den Beschluss: einstimmig Vorschlag „B“ der Stadt.

Achtung Nachtrag:

Im Rahmen der Übermittlung des Ergebnisses an die Stadt stellt der Vorsitzende fest, dass **richtigerweise der Vorschlag „A“** zu melden ist. Die Berichtigung des Missverständnisses erfolgt über Mail-Umlaufverfahren an alle Beiratsmitglieder, mit der Möglichkeit, zu widersprechen. Hiervon wurde kein Gebrauch gemacht.

4. **Große Wertstoffhöfe-Unterstützung von Personen mit Handicap**

Seitens der vom Abfallwirtschaftsamt Fürstenfeldbruck getragenen Wertstoffhöfe gibt es derzeit keine offizielle Regelung, dass Personen mit Einschränkungen verbindlich geholfen wird.

Beschluss einstimmig: Wir richten ein Schreiben an das Abfallwirtschaftsamt mit der Bitte, eine diesbezügliche Regelung zu veranlassen. (Hr. Grüsser / Frau Kroppen)

Eine Kopie geht an Herrn Sedlmeyer, Behindertenbeauftragter des Landkreises.

5. **Rastbänke in der S-Bahn Unterführung:**

Die Situation mit Bildern dokumentiert ergeht folgender Beschluss:

Da die steile Bahnstufunterführung für behinderte Personen oft nur schwer zu bewältigen ist, wird der Behindertenbeirat an die Stadt einen Antrag auf Anbringung weiterer Sitzgelegenheiten im genannten Bereich richten (Kroppen/Grüsser):

1. Nordseite: Anbringen einer festen Bank analog der bereits vorhandenen auf der Südseite

2. Anbringung von einklappbaren Sitzen im mittleren Bereich der Rampen auf der Nord- und Südseite der Unterführung.

6. **Notfallmappe des Landkreises**

Beschluss einstimmig: auf die Mappe wird hingewiesen und verlinkt.
(Verlinkung auf Homepage durch H. Grüsser)

7. **Bebauungsplan Nr. 56**

Beschluss einstimmig: Keine Einwände zum Bebauungsplan, jedoch Hinweis auf Nummer 8 mit der Bitte um folgende Textkorrektur: Die Belange von Menschen mit Einschränkungen sind zu beachten.

8. **Verschiedenes:**

8.1.1. Herr Götz berichtet von der letzten Sitzung im Landratsamt Fürstenfeldbruck mit dem Behindertenbeauftragten. Im Bereich der Inklusion sollen Euro 50.000 seitens des Landratsamtes Fürstenfeldbruck freigegeben werden um dieses Projekt mit professioneller Hilfe eines Rosenheimer Soziologen voranzubringen.

8.1.2. An Stelle des behindertenfreundlichsten Arbeitgebers soll zukünftig eine Person mit besonderem sozialen Engagement ausgezeichnet werden.

8.2. Herr Grüsser informiert die Mitglieder über den derzeitigen Stand in Bezug auf die Entwicklung des Wegweisers „Puchheim barrierefrei“.

8.3. Herr Grüsser erinnert an die Einwände in Bezug auf die Verschiebung der Sitzungszeiten des Beirates in den Herbst- und Wintermonaten.

Es wird einstimmig beschlossen, ab sofort und bis auf Weiteres den Sitzungsbeginn des Beirates wieder auf 15 Uhr zurück zu setzen.

Ende der Sitzung ca.18 Uhr

Nächster Sitzungstermin:

Mittwoch, 4.9.2013 um **15 Uhr** im Wohnpark Roggenstein

Vorsitzender:

Hermann Grüsser

Protokollführer:

Grüsser / Kroppen

Protokoll der Sitzung vom 09. 10. 2013

Ort: Fichtenstr. 22

Uhrzeit: 15 Uhr

Anwesende Beiräte: Hermann Grüsser, Ingrid Kroppen, Georg Götz, Roswitha Ullmann

Entschuldigt: Cordula Hubrich, Günther Nispel, Ernst Seidel,

Gäste: Veronika Linker, Rosita Anaya Rodríguez

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Das Protokoll der Sitzung vom 04 .09. 2013 wird einstimmig bestätigt.

1. **1.**Die Thematik der **Demenz** in unser Aufgabenprofil aufzunehmen wird einstimmig beschlossen.

Unser Ziel ist: Das Thema Demenz zu enttabuisieren, die Öffentlichkeit zu sensibilisieren und Solidarität zu schaffen. Um dieses Ziel zu erreichen, arbeiten Ingrid Kroppen, Roswitha Ullmann und Rosi Bürck in einer schon bestehenden beiratsübergreifenden Arbeitsgruppe „Demenz“ mit.

1. **2.Jahresveranstaltung am 24. 10. 2013:** Besprechung der Organisation
1. **3.**Der **Zugang** für gehbehinderte Schüler, Lehrer, Eltern und Wähler zur Puchheimer **Grund- und Mittelschule** über die Rotwandstraße ist **nur bedingt barrierefrei**. Deshalb wird Hermann Grüsser ein Schreiben an die Stadt senden mit der Bitte, den Zugang barrierefrei nach DIN 18024-2 umzugestalten.
1. **4.Ökomarkt am 13. 10. 2013 :** Besprechung der Organisation
1. **5.**Der Antrag, **Bänke in der Puchheimer S-Bahn Unterführung** aufzustellen bzw. anzubringen, ist an die Stadt weitergeleitet worden.

Ende der Sitzung ca. 17 Uhr.

Nächster Sitzungstermin: Mittwoch, **06. 11. 2013 um 15 Uhr** im Wohnpark Roggenstein

Vorsitzender: Hermann Grüsser

Protokollführer: Roswitha Ullmann

Protokoll der Sitzung vom 06. 11. 2013

Ort: Wohnpark Roggenstein **Uhrzeit:** 15 Uhr

Anwesende Beiräte: Hermann Grüsser, Cordula Hubrich, Roswitha Ullmann, Georg Götz, Ernst Seidel,

Entschuldigt: Ingrid Kroppen, Günther Nispel,

Gäste: Rosi Bürck

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Das Protokoll der Sitzung vom 09 .10. 2013 wird einstimmig bestätigt.

1. 1.Nachbesprechung der Jahresveranstaltung:

Die Veranstaltung des BBR war mit ca. 25 Zuhörern gut besucht. Die durch den BBR initiierten Erfolge konnten durch Hermann Grüsser im Jahresbericht gut dargestellt werden: Ausweisung weiterer Behindertenparkplätze bei Einkaufsmärkten und am Schwimmbad, Anschaffung von zwei Rollatoren für das Bad, Schlösseraustausch bei Aufzügen in öffentlichen Gebäuden, damit sie mit EU-Behinderten-WC-Schlüssel geöffnet werden können und der gemeinsam mit dem Seniorenbeirat erarbeitete Wegweiser Puchheim. Über die gesamte Veranstaltung berichtete die SZ ausführlich und positiv am 26.10.2013.

Da der Vortrag der Gerontologin Elisabeth Bauer „Demenz kann jeden treffen“ das Thema Demenz nur punktuell beleuchten konnte, wollen wir Frau Bauer zur nächsten Jahresveranstaltung wieder als Referentin einladen.

1. **2.Bewerbungsunterlagen** von Hermann Grüsser, Ingrid Kroppen, Rosi Bürck, Cordula Hubrich, Roswitha Ullmann, Georg Götz und Ernst Seidel werden selbst oder von Hermann Grüsser der Stadt übergeben. Günther Nispel folgt nach.
1. **3.Termine 2014:** Sitzungen finden an jedem 1. Mittwoch im Monat um 15 Uhr im Wohnpark Roggenstein statt. Wenn dieser Tag ein Feiertag ist, verschiebt sich der Termin um eine Woche. Demnach ist die erste Sitzung am 08. 01. Auch 2014 wollen wir wieder am Ökomarkt teilnehmen.
1. **4.Bebauungsplan Nr. 56:** Unser Textvorschlag „Die Belange von Menschen mit Einschränkungen sind zu beachten,“ ist in den Bebauungsplan aufgenommen worden.
1. **5.Sonstiges:** Am Freitag, 17. Januar ist ein gemeinsames Essen mit Partnern in Takis Taverne geplant. Anmeldung bei Hermann Grüsser.

Ende der Sitzung ca. 16.30 Uhr.

Nächster Sitzungstermin: Mittwoch, **04. 12. 2013 um 15 Uhr** im Wohnpark Roggenstein

Vorsitzender: Hermann Grüsser

Protokollführer:

Protokoll der Sitzung vom 04. 12. 2013

Ort: Wohnpark Roggenstein Uhrzeit: 15 Uhr

Anwesende Beiräte: Hermann Grüsser, Ingrid Kroppen, Cordula Hubrich, Roswitha Ullmann, Georg Götz, Ernst Seidel,

Entschuldigt: Günther Nispel,

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Das Protokoll der Sitzung vom 06 .11. 2013 wird einstimmig bestätigt.

1. Anfrage vom VdK an den Seniorenbeirat und an den BBR wegen einer gemeinsamen Organisation eines Faschingsfestes 2014:

Der BBR begrüßt ein Faschingsfest, er sieht sich aber außerstande, bei der Organisation mitzuhelfen. Hermann Grüsser wird dies schriftlich Herrn Kerscher vom VdK Puchheim und Herrn Saatz vom Seniorenbeirat übermitteln.

2. Ratgeber für Menschen mit Behinderung – Info von Georg Götz:

Da der Ratgeber auch für den BBR sehr informativ und wichtig ist, bestellt Hermann Grüsser für jeden Beirat einen Ratgeber beim Bundesministerium für Arbeit und Soziales.

3. BBR-Wahl 2014: Es haben sich 7 Bewerber und 3 Nachrücker bei der Stadt angemeldet.

4. Bericht über Arbeit der Arbeitsgruppe Demenz: Roswitha Ullmann und Ingrid Kroppen

berichteten über Projekte, die 2014 in Angriff genommen werden.

5. Der Antrag an die Stadt, Bänke in der Puchheimer S-Bahn Unterführung aufzustellen bzw. anzubringen, wird aufrecht erhalten. In der Tatsache, dass der Boden am vorgesehenen Standort leicht abschüssig ist, sehen wir keinen Hinderungsgrund.

6. Sonstiges: Am Freitag, 17. Januar trifft sich der BBR mit Partnern um 18.30 Uhr zu einem gemeinsamen Essen in Takis Taverne. Anmeldung bei Hermann Grüsser. Ende der Sitzung ca. 17 Uhr.

Nächster Sitzungstermin: Mittwoch, 08. 1. 2014 um 15 Uhr im Wohnpark Roggenstein

Vorsitzender: Hermann Grüsser Protokollführer: Roswitha Ullmann